

Adressenliste und Informationen zur Sendung:

Redaktion Nordtour
Postfach 45 60
30044 Hannover
E-Mail: nordtour@ndr.de

Nordtour

Sendetermin: Sonnabend, 04.02.2023, 18.00 bis 18.45 Uhr

(Wiederholung: 05.02.2023, 6.00 Uhr)

Moderation: Nadja Babalola

Repair-Café Wismar hilft bei kaputten Geräten

Kennen Sie das? Der Drucker geht kaputt. Dabei ist er doch noch gar nicht alt. Und eigentlich möchte man ihn auch nicht wegschmeißen, aber eine Reparatur wäre teurer, als sich ein neues Gerät zu kaufen.

Hier kann ihnen vielleicht ein Repair Café in ihrer Stadt helfen.

Das dachten sich auch vor sechs Jahren zwei Studenten und gründeten in Wismar ein ebensolches. Mittlerweile führen es ehrenamtliche Fachleute weiter. Leiter ist der IT-Spezialist Tristan Hinzke. Jeden 3. Sonntag im Monat tüfteln sie an kaputt gegangenen Elektrogeräten oder Fahrrädern und reparieren sogar Spielzeug oder auch Kleidung. Denn Wegschmeißen ist für sie keine Alternative!

Repair Cafe im TGZ Wismar

Alter Holzhafen 19

23966 Wismar

Mobil: 01575-4081408

lukas_sievert@freenet.de

Käse-Seminar in der Mecklenburgischen Schweiz

Im Herzen Mecklenburgs, im Dorf Vietschow in der Mecklenburgischen Schweiz, liegt die Schafscheune. Hausherrin Claudia Schäfer bietet hier zweimal im Monat Käseseminare an. Zwei Menschen pro Käsekessel mit 3 Litern Milch. In drei Stunden zeigt sie ihren Kursteilnehmern, welche Temperatur die Kuhmilch haben muss, damit Lab und Milchsäurebakterien ihren Job machen können. 4 kleine Käse werden sie im Kurs herstellen, verfeinert mit Kräutern oder ganz naturell. Nachdem der Käsebruch geschnitten ist und in Formen abtropft, führt Claudia Schäfer ihre Gäste durch die Scheune mit ihren Ostfriesischen Milchschafern. Im Anschluss gibt es eine Käseverkostung und die vier kleinen selbstgemachten Käse dürfen mit nach Hause genommen werden.

Schafscheune Hofkäserei Vietschow

Ringstraße 28

17168 Vietschow

Telefon: 039976-50186

info@schafscheune.de

Neues aus den Hamburger Tropen

Wer dem trüben Januar entfliehen will, muss nicht gleich eine Fernreise buchen. Denn mitten in Hamburg gibt es auch geheimnisvolle tropische Welten: dichte Dschungel,

gefährliche Nilkrokodile, kuschelige Kattas, die neugierig Besucher begrüßen und exotische Unterwasserwelten. Auf 8000 Quadratmetern können Besucher im Tropenaquarium für ein paar Stunden dem Alltag entfliehen und verborgene Welten entdecken. Ein festes Team arbeitet jeden Tag in den Hamburger Tropen, damit alle sich hier so heimisch wie möglich fühlen. Das ist nicht nur viel Arbeit, sondern auch nicht ungefährlich, denn die Nilkrokodile zum Beispiel sind eben Jäger. Und haben nun Verstärkung von drei neuen Weibchen. Wir stellen das Tropenaquarium mit seinen neuen Bewohnern vor, sind bei der Krokodilfütterung dabei und begleiten die Menschen, die täglich dafür sorgen, dass Hamburgs Tropen mit ihren 350 Tierarten gut versorgt sind.

Tropen-Aquarium Hagenbeck

Im Tierpark Hagenbeck
Lokstedter Grenzstraße 2
22527 Hamburg
Telefon: 040-5300330
info@hagenbeck.de

Spiele-Café „Würfel & Zucker“ in Hamburg

Es ist einmalig in Hamburg: Das „Würfel & Zucker“. Ein Café, das etwa 2.500 Brettspiele beherbergt. Die kann man vor Ort ausleihen und bei Kaffee und Häppchen die Würfel rollen lassen. 2017 hat Gründerin Silke Christensen das Café eröffnet, gestartet war sie mit ihren eigenen 400 privaten Spielen. Inzwischen ist ihr Café so beliebt, dass ohne Reservierung nur selten ein Platz zu finden ist. Regeln lesen muss dann vor Ort auch keiner mehr - Silke hat extra Spieleerklärer eingestellt. Zusammen betreiben sie auch einen Youtube-Kanal, wo sie regelmäßig Videos hochladen, um neue Spiele zu erläutern. Wir beobachten Beschäftigte und Gäste im „Würfel & Zucker“ und versuchen die Faszination des Brettspiel-Cafés einzufangen.

Würfel & Zucker

Eilbeker Weg 39
22089 Hamburg
Telefon: 040-18007959
Silke@wuerfelundzucker.de

Die drei Leuchttürme von Borkum

Borkum ist besonders. Die westlichste der ostfriesischen Inseln, die einzige mit Hochseeklima und dann auch noch die einzige mit drei Leuchttürmen. Der kleinste hat es sogar auf eine Briefmarke geschafft. Auch wenn es im Augenblick nicht möglich ist bis in die Spitze zu klettern gibt es rund um die Leuchttürme viel Sehenswertes. Eine Ausstellung unten im Alten Leuchtturm zum Beispiel. Und direkt gegenüber, im ehemaligen Leuchtturmwärterhaus, wartet die typisch ostfriesische Teezeremonie mit Stövchen, Kluntjes und Sahnewölkchen - immer Mittwoch nachmittags.

Heimatverein der Insel Borkum e. V.

c/o Markus Stangassinger
Loogsterdünen 11
26757 Borkum
Telefon 04922-4860
vorstand@heimatverein-borkum.de

Toornhus

Kirchstraße 2
26757 Borkum
Telefon: 04922-9241910
teestunde@heimatverein-borkum.de

Die Strandsauna vom Campingplatz Grönwohld

Draußen ist es ungemütlich und kalt. Drinnen schwitzt man bei 80 Grad und mehr. Dazu die wunderbare Aussicht auf die Ostsee. Das bietet die Strandsauna vom Campingplatz Grönwohld. Wir begleiten eine Gruppe bei ihrem Saunagang, inklusive Abkühlung im 6 Grad kalten Wasser.

Grönwohld Camping

Kronshörn
24229 Schwedeneck
Telefon 04308-189972
info@groenwohld-camping.de

Ausstellung in Kiel zeigt Bildersammlung eines legendären Mediziners

Es gibt Dinge, über die macht man sich selten Gedanken, weil sie einem so selbstverständlich geworden sind. Zum Beispiel, wer hat eigentlich den Erst-Hilfe-Kasten eingeführt oder die Erst-Hilfe-Kurse erfunden? Dabei ist die Antwort ganz einfach: Friedrich von Esmarch aus Kiel.

Sein 200. Geburtstag wird jetzt in Kiel mit einer ungewöhnlichen Ausstellung gefeiert, denn Esmarch war nicht nur einer der größten Chirurgen Deutschlands, sondern hat eine in Deutschland einmalige Bilder-Sammlung hinterlassen. Er hat von teilweise bekannten Künstlern Kranke zeichnen lassen, als eine Art Dokumentation und Lehrsammlung. In Europa gibt es nur in London etwas Ähnliches zu sehen.

Das erste Mal wird nun ein Teil der rund 1000 Zeichnungen im Medizinhistorischen Museum in Kiel gezeigt.

Medizin- & Pharmaziehistorische Sammlung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Brunswiker Str. 2
24105 Kiel
Telefon: 0431-8805721
medmuseum@med-hist.uni-kiel.de

Rosie Rose - essbare Blüten aus Hannover

Eigentlich hatte Kiarasch Kianerci aus Hannover angefangen ein kleines Safran-Unternehmen aufzubauen. Aber aus dem Iran bekam er dann nicht nur das Gewürz geschickt, sondern als Dankeschön auch ein paar getrocknete Rosenblüten. Als Tee im Iran ein Genuss. Warum eigentlich nur dort, dachte sich der 36-jährige und begab sich auf die Suche. Er entdeckte Stiefmütterchen, Kornblumen, Gänseblümchen und natürlich Rosen. In Asien und Europa kauft er nun bei Bauern die filigrane Ware ein. Nicht nur Profi-Gastronomen macht er damit glücklich. Im Internet feiern Influencer den neuen Blütentrend. Ohne viel Geschick und mit wenig Aufwand bekommt jede Torte oder jedes Gericht damit eine besondere Note.

TALA Food GmbH & Co. KG

Marie-Jahn-Straße 20
30177 Hannover
Telefon: 0511-76828007
info@rosierose.de

Neues Atelierhaus für junge Talente in Osnabrück

Für junge Künstlerinnen und Künstler ist der Start ins Berufsleben oft schwierig: keine Kunden, kein Netzwerk. Vor allem geeignete Atelierräume sind schwer zu bekommen und teuer im Unterhalt. In Osnabrück gibt es ein Projekt, das genau diesen jungen Talenten unter die Arme greifen will: im „Atelierhaus Hasemauer“ dürfen sie sich zwei Jahre lang austoben – ohne Miete zu zahlen!

+felicitas und werner egerland stiftung+

Projektbüro
Dorit Schleissing-Stengel
Blumenthalstraße 11
49076 Osnabrück
Telefon: 0541-40999020
info@egerland-stiftung.de

Detlefsen-Museum zeigt Illustrationen von Hermann Degkwitz

Wer in den 1970er und 1980er Jahren den SPIEGEL gelesen hat, der kennt seine Bilder. Denn die Titelbilder waren sehr oft von ihm: Hermann Degkwitz. Er gilt als der Altmeister der Titel-Illustrationen. Bissige, politische Kommentare, die erstaunlich aktuell sind. Die Spiegelausgaben haben sich dadurch deutlich von einfachen Foto-Titeln abgesetzt. Degkwitz hat in Hohenfeld im Kreis Steinburg gelebt. Deswegen widmet ihm das Detlefsen-Museum in Glückstadt jetzt eine Sonderausstellung.

Detlefsen-Museum im Brockdorff-Palais

Am Fleth 43
25348 Glückstadt
Telefon: 04124-930520
museum@glueckstadt.de

Eva Meißner erfindet den Blumentopf neu

Die Wohnung der Tangstedterin mit einem Faible für Zimmerpflanzen gleicht einem kleinen Dschungel. Während der Pandemie kümmerte sich, weil Eva Meißner zu ihrer Familie fuhr, ihre Nachbarin um die Pflanzen – und meinte es beim Gießen zu gut. „Die Pflanzen standen im Wasser. Durch die Staunässe faulten die Wurzeln, und die Pflanzen fingen an zu schimmeln und gingen schließlich ein“, sagt die 25-jährige. Sie experimentierte daraufhin mit Steinen und Tonscherben, ohne Erfolg. Und kam schließlich auf eine Idee, die vor ihr noch keiner hatte: ein runder Drainage Einsatz aus recyceltem Plastik, der Topfpflanzen vor nassen Füßen schützt, indem er zwischen Übertopf und Pflanzentopf platziert wird. Sie nannte ihn „Drain“, ließ sich die Erfindung patentieren, gründete ein Start-Up und gewann das Gründungsstipendium des Landes. Jetzt muss sie einen Hersteller finden, der die Ringe nachhaltig in größerer Stückzahl herstellt. Ihr Ziel: es mit ihrem Produkt in die Regale der Einzelhändler und Gartencenter zu schaffen.

Eva Meißner

meissner@meinepflanze-meindrain.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Stand: 01.02.2023

Die ARD/NDR Mediathek bietet viele Radio- und Fernsehbeiträge aus den NDR Programmen zum kostenlosen Abruf im Netz. Nutzer können sich ihr eigenes Programm zusammenstellen. Die ARD/NDR Mediathek erreichen Sie wie folgt: www.ardmediathek.de

Informationen zur Sendung finden Sie auch im Internet: www.ndr.de/nordtour oder im NDR Text ab Seite 530.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Sendung. Nordtour gibt es jeden Samstag in der Zeit von 18.00 bis 18.45 Uhr im NDR Fernsehen. Die Sendung wird in der Regel sonntags um 6.00 Uhr im NDR Fernsehen wiederholt.

Freundliche Grüße | Ihr Nordtour-Team